

6:3 – SC Dombach stürmt in die A-Liga

Jubel im Lager des SC Dombach. Die Mannschaft von Trainer Ingo Wassum hat sich durch einen klaren 6:3-Auswärtserfolg beim TuS Drommershausen den Aufstieg in die Fußball-Kreisliga A gesichert.

■ Von Jan Kieserg

TuS Drommershausen – SC Dombach 3:6 (2:2). Der Himmel weinte, doch ganz Dombach war gestern um 15.45 Uhr in Feierlaune. Der SC Dombach schaffte den Sprung in die A-Liga, der TuS Drommershausen hingegen muss den bitteren Gang in die B-Klasse antreten.

500 Zuschauer erlebten in der Hauptvogel-„Arena“ ein denkwürdiges Match. Jens Munsch aus kurzer Distanz und Tim Zengeler mit einem fulminanten Schuss unter die Querlatte hatten die Dombacher früh mit 2:0 in Führung geschossen. Sebastian Dombach und Christoph Bender aber glichen noch vor der Pause aus, so dass die stimmungswaltigen Fans des TuS Drommershausen nach dem 2:4 im Hinspiel noch durchaus realistisch auf den Klassenerhalt hoffen durften.

Was sich jedoch in der zweiten Hälfte abspielte, dürften sich die Dombacher selbst in ihren kühnsten Träumen nicht ausgemalt haben. Sekunden nach dem Wechsel



Trubel im Dombacher Strafraum, doch SCD-Akteur Lars Schallert (Mitte) klärt die Situation. Fotos: Kieserg

drückte Jonas Gangl eine Ecke zum 2:3 über die Torlinie, dem Lars Schallert nach einer Stunde per Foulelfmeter die endgültige Entscheidung folgen ließ, obwohl die Gäste zu diesem Zeitpunkt nach der roten Karte für Patrick Gabel nur noch zehn Akteure auf dem erstaunlich gut bespielbaren Rasen hatten. Als Alexander Kopp auf der

Gegenseite aber nach einer klassischen „Notbremse“ ebenfalls Rot sah, waren die Gewichte wieder ordentlich verteilt. Der fünfte und sechste Treffer des SC Dombach durch Jens Munsch und Jonas Gangl besaßen so nur noch statistischen Wert, der ersehnte Aufstieg war dem Vierten der regulären B-Liga-Saison zu diesem Zeitpunkt längst schon sicher. Das 3:6 von Tobias Alt interessierte ebenfalls nur noch Freunde der Statistik.

So waren die Gemütslagen nach dem Spiel erwartungsgemäß unterschiedlich. Hier die feiernden Dombacher, da die niedergeschlagenen Drommershäuser, die allerdings anerkennen mussten, nach zwei Niederlagen auch zu Recht abgestiegen zu sein.

Drommershausen: Förster, Waberschek (72. Jung), Matz, Götz, Heil, Bender, Hamm, Alt, Berger, Gorke (76. Alt), Dombach (72. Erbe) – **Dombach:** Alraum, Kundermann (46. Simon), Schallert, Kirsch, Gabel, Dörfel, Rill, Munsch, Zengeler, Gangl, Uhrig (54. Cechol) – **SR:** Dutschmann (Solms) – **Tore:** 0:1 Munsch (2.), 0:2 Zengeler (29.), 1:2 Dombach (30.), 2:2 Bender (37.), 2:3 Gangl (47.), 2:4 Schallert (60., Foulelfmeter), 2:5 Munsch (71.), 2:6 Gangl (84.), 3:6 Alt (85.) – **Zuschauer:** 500 – **Rot:** Gabel (55.), Kopp (70.).



Drommershausens Sebastian Gorke (links) duelliert sich in dieser Szene mit Christian Uhrig.